

Herzlich Willkommen!

Vorstandssitzung der AktivRegion Eckernförder Bucht

12. Oktober 2022, 09:30 Uhr Amt Dänischer Wohld, Gettorf



Tagesordnung

- 1. Begrüßung
- 2. Genehmigung des Protokolls vom 30. August 2022
- 3. Finanzensituation der AktivRegion
- 4. Grundbudget Projektvorstellungen (öffentlich) und -beschlüsse (nichtöffentlich)
 - 1. P175: Video LED-Trailer für die Region Eckernförder Bucht
 - 2. P176: Wald-Wohnmobilstellplatz im Brekendorfer Forst
 - 3. P177: Beteiligungslabor/Kommunikationsraum für digitale Partizipation und Information von Bürger:innen des Amtes Hüttener Berge
- 5. Beschluss Beantragung Regionalbudget 2023
- 6. Berichte
 - 1. des Vorsitzenden und des Regionalmanagements
- 7. Verschiedenes



2. Genehmigung des Protokolls

> Vorstandssitzung am 30. August 2022 in Mißfeldt's Gasthof





3. Finanzsituation der AktivRegion



Restbudget

- Restbudget: 121.444,26 Euro
- Beantragte Fördersumme durch vorliegende Anträge: **117.181,36 Euro**
 - ➤ P174 Farmdroid voraussichtlich Förderausschluss "flächenbezogene Vorhaben", schriftliche Stellungnahme vom LLUR folgt
 - > P175 Video-Trailer = 44.729,60 Euro
 - > P177 Beteiligungslabor Amt HB = 63.477,36 Euro
 - P176 Campingplatz Brekendorf = 8.974,40 Euro



Umschichtung der Restmitteln in den Kernthemen

Beschlussfassung Vorstand:

Der Vorstand beschließt, Mittel innerhalb der Kernthemen wie folgt umzuschichten:

- Umschichtung von 53.704,00 Euro (44.729,60 Euro + 8.974,40 Euro) in das Kernthema "Nachhaltigen Tourismus als regionale Wirtschaftskraft fördern".
- Umschichtung von 63.477,36 Euro in das Kernthema "Erhalt und Entwicklung der Ortsidentität und Förderung des soziale Miteinanders".

Anteil WiSo-Partner:innen an der Abstimmung (absolut und in %)			Abstimmung		
WiSo- Partner:innen: 5	Öffentliche Partner:innen: 3	Zustimmung Ablehnung Enthalt			
62,5 % WiSo-Partner:innen		8	0	0	



4. Grundbudget:

Projektvorstellung (öffentlich) und -beschlüsse (nicht öffentlich)



P175: Video LED-Trailer für die Region Eckernförder Bucht

Träger:	Eckernförde Touristik & Marketing GmbH
Standort:	AktivRegion
Kurzbeschreibung:	Es soll ein mobiler LED-Trailer angeschafft werden, der als Anhänger konzipiert ist und von möglichst vielen Akteur:innen der Region kostenfrei nutzbar sein soll.
Gesamtkosten:	83.169,10 Euro
Föfä Kosten:	69.890,00 Euro
Förderbetrag / Förderquote:	55.912,00 Euro, davon 44.729,60 Grundbudget, 11.182,40 Euro Kofi LAG 80 %



Veranstaltungen - Information - Daseinsvorsorge - Lernorte

Worum geht es?

LED Video Trailer Infos

12qm Video LED Fläche

Videoregie

Einfache zu händeln & aufzubauen

Mobiler Anhänger, gut zu bewegen



Beispielprodukt



Für wen ist der LED Video Trailer und wie geht das?

Wem soll der Video LED-Trailer zur Verfügung stehen?

- Allen Kommunen der AktivRegion der Eckernförder Bucht
- Allen außerschulischen Lernstandorten in der Region
- Allen touristischen Leistungsträgern der Region
- Allen Verbänden, Vereinen, Schulen, Kitas und weiteren Einrichtungen in der Region
- Alle öffentlichen Institutionen der Region

Wie kann der Video LED-Trailer genutzt werden?

- Terminabstimmung mit der ETMG
- Abstimmung über den Transport, Auf- und Abbau
- Abstimmung über Ton, Licht und Technik (Equipment-Fragebogen)
- Eventuelle Rechnungserstellung für das Equipment oder die Arbeitsleistung



Ist so ein Projekt sinnvoll?



Wir haben nachgefragt!

11 positive Letter of intents und Rückmeldungen sind eingegangen

Markus Behrends Green Screen:

"Eine eigene LED Leinwand spart erheblich an Kosten ein. Green Screen würde dies sehr begrüßen"

Mobile Bühne für die Eckernförder Bucht



Wer unterstützt das Projekt? (LOI)

Gemeinde Gettorf, Surendorf, Strande, Stadt Eckernförde, Gudewerdt Gemeinschaftsschule Eckernförde, Green Screen Naturfilm Festival, Ostsee Info-Center, Naturpark Hüttener Berge, Tourismuskirche, Amt Hüttener Berge LTO Eckewrnförder Bucht GmbH - Aufsichtsrat

TO THE PARTY OF TH

Kernthemen der AktivRegion

Erhalt und Entwicklung der Ortsidentität und Förderung des sozialen Miteinander

Strander Strandkino & mit der französischen Partnergemeinde, Kulturforum, Filmpräsentationen

u.a. Tourismuskirche, Gemeinde Strande, Green Screen, Gemeinde Gettorf, Gemeinde Surendorf

Mobile Bühne für die Eckernförder Bucht

Kernthemen der AktivRegion

Kitas, Schulstandorte und außerschulische Lernorte erhalten, vernetzen und entwickeln

Umweltpädagoische Inhalte vermitteln, Schulveranstaltungen, Naturfilmvorführungen

Gudewerdt Gemeinschaftsschule, Naturpark Hüttener Berge, Ostsee Info-Center



Mobile Bühne für die Eckernförder Bucht



Kernthemen der AktivRegion

Nachhaltiger Tourismus als regionale Wirtschaftskraft entwicklen und fördern

"Veranstaltungen des Naturparks, Skaterpark Kino Eckernförde, Strandevents Surendorf"

Stadt Eckernförde, Gemeinde Schwedeneck, Naturparkverein, Amt Hüttener Berge



Projekt Informationen

Projektdaten

Kosten:

83.169,10 Euro

Projektträger:

Eckernförde Touristik & Marketing GmbH

Förderung (80%):

55.3912,00 Euro

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit

Eine neue mobile Bühne für Sie



Formelle Fördervoraussetzungen



	Ja	nein
Projekt wirkt innerhalb der festgelegten Gebietskulisse	х	
Ein Projektträger muss vorhanden sein	х	
Projekt spricht mindestens eines der Kernthemen der Strategie der AktivRegion an Nachhaltigen Tourismus als regionale Wirtschaftskraft entwickeln und fördern	Х	
Es muss eine grundsätzliche Förderfähigkeit (gemäß den Vorgaben der EU, des Bundes und des Landes) gegeben sein	X	
Die Finanzierung des Projektes (inkl. Öffentlicher Kofinanzierung) und ggf. weitere laufende Kosten sind gesichert	Х	
Projekt hat keine diskriminierende Wirkung in Bezug auf Rasse, Geschlecht, ethnischer Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Ausrichtung	x	
Eigenmittel des Projektträgers sind vorhanden	x	
Projekt ist keine Pflichtaufgabe des Projektträgers	Х	
Das Projekt ist langfristig tragfähig	Х	

Allgemeine Qualitätskriterien (1)



Kategorie	Wirkung	Begründung	Vorbewertung GF	Beschluss Vorstand
Kooperation auf	2 Projektträger (1)	Die Absichtserklärung stellt keine		
Projektebene maximal 5 Punkte	3-4 Projektträger (1)	Kooperation dar, da der LED-Trailer nur mitgenutzt wird und weder eine		
	5 Projektträger (1)	inhaltliche noch finanzielle		
	Öff. + WiSo-Partner (1)	Beteiligung stattfindet.		
	Interkommunal (1)			
Kooperation auf regionaler	2 – 3 AktivRegionen (1)			
Ebene maximal 3 Punkte	4 AktivRegionen (1)			
	> 4 AktivRegionen (1)			
Zielgruppe maximal 7 Punkte	Kinder + Jugendliche + junge Erwachsene bis 27 J. (2)	Ostsee Info-Center	2	
	Familien (1)			
	Senior:innen (1)	To the distributed of the FTMC		
	Tourist:innen (2)	Tourismuskirche Eckernförde, ETMG, Tourist-Information Strande	2	
	Menschen mit Behinderungen (1)			
Inklusion und Integration maximal 1 Punkt				
		Erreichte Punkte	4	

Allgemeine Qualitätskriterien (2)



Kategorie	Wirkung	Begründung	Vorbewertung GF	Beschluss Vorstand
Modellhaftigkeit / Innovation	AktivRegion (1)	Nach Auskunft der ETMG gibt es in der	1	
max. 2 Punkte	Landesweit (1)	AktivRegion keinen weiteren kostenlos nutzbaren LED-Trailer.		
Arbeitsplätze	Sicherung (1)			
maximal 7 Punkte	Schaffung (2)			
	Je Vollzeitstelle 1 weiterer Punkt, max. werden 4 VZ Stellen angerechnet (4)			
Minderung der Auswirkungen des demografischen Wandels maximal 1 Punkt		Dadurch, dass der LED-Trailer mobil ist, bringt er die Angebote direkt in die jeweiligen Orte im ländlichen Raum.	1	
Minderung der Folgen des Klimawandels maximal 1 Punkt		Dadurch, dass der Trailer mobil ist, bringt er die Angebote direkt in die jeweiligen Orte, sodass Verkehr gemindert wird.	1	
	Erreich	nte Punkte aus 1 und 2 (mind. 2 / max. 24)	7	
	Erfüllte Kategorien a	us 1 und 2 (erforderlich sind 2 Kategorien)	4	

Kernbezogene Qualitätskriterien (1)



Trifft nicht zu = 0 Punkte / trifft teilweise zu = 1 Punkt / trifft überwiegend zu = 2 Punkte / trifft voll zu = 3 Punkte	Begründung	Vorbe- wertung GF	Beschluss Vorstand
 Wird durch die Maßnahme die Eigenständigkeit der Einwohner durch Gemeinschaft, Prävention und umfassende Versorgung gesichert? Prüfkriterien: Förderung und Erhalt des Gesundheitsmanagement im ländlichen Raum und Anbindung an ärztliche Versorgung Förderung von barrierefreier Infrastruktur Förderung von Betreuung, Pflege und Vernetzung Förderung der Verbesserung mobiler Pflege und innovativer Maßnahmen in diesem Bereich Förderung der Verbesserung der Grundversorgung und Mobilität Förderung bei der Unterstützung von Familien in ihrem Lebensalltag Förderung von generationsübergreifenden Projekten 		0	
 2. Wird durch die Maßnahme die Ortsidentität erhalten bzw. entwickelt oder das soziale Miteinander gefördert? Prüfkriterien Förderung von Konzepten für neue Wohnformen im ländlichen Raum und Verbesserung der Wohn- und Lebensqualität Förderung einer Willkommenskultur für Neubürger Förderung der Dorfgemeinschaften durch Zusammenarbeit und Vernetzung privater und öffentlicher Institutionen sowie des Ehrenamtes Förderung von Bau, Sicherung und Entwicklung sozialer und kultureller Treffpunkte Förderung zum Erhalt ortsidentitätsstiftender Gebäude 	Durch das Projekt wird ein mobiler kultureller und sozialer Treffpunkt geschaffen, welcher von unterschiedlichen Akteursgruppen kostenfrei genutzt werden kann.	1	
 3. Hat die Maßnahme positiven Einfluss auf den regionalen Fachkräftemangel? <u>Prüfkriterien</u> Förderung von Maßnahmen für zusätzliche Schnittstellen und Hilfen zwischen Schulen und Betrieben Förderung von Maßnahmen zur Berufsorientierung sowie berufliche Aus- und Weiterbildung Förderung von Öffentlichkeitsarbeit, um Fachkräfte anzuwerben 		0	
Punktzahl (1)		1	

Kernbezogene Qualitätskriterien (2)



ckerinforderfucht			
Trifft nicht zu = 0 Punkte / trifft teilweise zu = 1 Punkt / trifft überwiegend zu = 2 Punkte / trifft voll zu = 3 Punkte	Begründung	Vorbe- wertun g GF	Beschlus s Vorstand
 4. Werden durch die Maßnahme Bildungsstandorte erhalten, vernetzt oder entwickelt bzw. das lebenslange sowie integrative Lernen gefördert? Prüfkriterien Förderung von Maßnahmen zur Abstimmung, Vernetzung, Austausch und Zusammenarbeit von Bildungsträgern Förderung von Maßnahmen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit zur Erhöhung des Bekanntheitsgrades Förderung von neuen Konzepten und Modellen, um Schulen zu erhalten und weiterentwickeln Förderung von außerschulischen Lernorten Förderung von Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung und Wertschätzung für die Lebensgrundlagen, für Werterziehung und sozialer Kompetenz sowie zur Integration Förderung von lebenslangem Lernen, zeit- und ortsunabhängig 	Der LED-Trailer soll u.A. vom OIC und Green Screen für unterschiedliche Veranstaltungsformate genutzt werden, sodass davon ausgegangen werden kann, dass Bildungsangebote und lebenslanges Lernen gefördert wird.	2	
 5.Hat die Maßnahme positiven Einfluss auf unsere Energieressourcen? Prüfkriterien Förderung von unabhängiger Beratung für Kommunen und Aufklärung von Privaten zur Energieeinsparung durch Energievermeidung Förderung von Beratungen und Konzepten zu dezentraler Energieversorgung und Energievernetzung Förderung von Aufklärungsarbeit und Bewusstseinsbildung 		0	
 6. Hat die Maßnahme positiven Einfluss auf den Ausstoß von CO2 aus fossilen Energieträgern? Prüfkriterien Förderung von Maßnahmen zur Reduzierung des klimaschädlichen motorisierten Individualverkehrs und Stärkung der klimafreundlichen Mobilität Förderung von energetischen Sanierungen öffentlicher Gebäude Förderung der Verlustminimierung, Vernetzung und Speicherung von regenerativer Energie Förderung der CO2-Bindung, z.B. durch Begrünung Förderung von energiesparender Infrastruktur 	Dadurch, dass der Trailer mobil ist, bringt er die Angebote direkt in die jeweiligen Orte, sodass Verkehr gemindert wird.	1	
Punktzahl (2)		3	

Kernbezogene Qualitätskriterien (3)

		annföndan	ucht
Trifft nicht zu = 0 Punkte / trifft teilweise zu = 1 Punkt / trifft überwiegend zu = 2 Punkte / trifft voll zu = 3 Punkte	Begründung	Vorbe- wertung GF	Beschluss Vorstand
 7. Wird durch das Projekt der Absatz regionaler Produkte gefördert? Prüfkriterien Förderung von Netzwerken regionaler Produzenten Förderung von Entwicklung und Vermarktung neuer regionaler Produkte,	Der LED-Trailer stellt ein neues regional nutzbares Produkt dar.	1	
 8. Wird durch die Maßnahme der Tourismus als regionale Wirtschaftskraft entwickelt und gefördert? Prüfkriterien Förderung und Verbesserung der touristischen Unterbringungsmöglichkeiten Förderung des Auf- und Ausbaus von Freizeit- und Naherholungsangeboten und Freizeitwegenetzen (möglichst barrierefrei) Förderung der Darstellung oder Bewerbung von Freizeit- und Naherholungsangeboten auch durch moderne Informationstechnik und/oder neue Medien Förderung des Auf- und Ausbaus einer Infrastruktur für einen nachhaltigen Tourismus 	Der Trailer soll von unterschiedlichen Tourismusorganisationen genutzt werden.	2	
 9. Wird durch die Maßnahme die AktivRegion Eckernförder Bucht als Wirtschaftsstandort gefördert oder gestärkt? Prüfkriterien Förderung von KMUs durch Mentoring Förderung von Existenzgründung und Unternehmensnachfolge Förderung von Maßnahmen zur Vernetzung, Öffentlichkeitsarbeit und Kooperation von Wirtschaftsakteuren 		0	
Punktzahl Kernthemenbezogene Qualitätskriterien (3)		3	
Punktzahl Kernthemenbezogene Qualitätskriterien (2)		3	
Punktzahl Kernthemenbezogene Qualitätskriterien (1)		1	
Gesamtpunkte		7	



Gesamtbewertung

Kriterien		Punkte
Allgemeine Qualitätskriterien	Mindestens 2 Punkte (max. 27 Punkte)	7
	2 Kategorien	4
Kernthemenbezogene Qualitätskriterien	Mindestens 5 Punkte (max. 27 Punkte)	7
Gesamtpunktzahl	Mindestens 7 Punkte	14

Priorität	
Priorität 1: > 20 Punkte	
Priorität 2: 14 – 20 Punkte	х
Priorität 3: 7 – 13 Punkte	



Antrag zu P175

Die Eckernförde Touristik & Marketing GmbH beantragt für das Projekt "Video LED-Trailer für die Region Eckernförder Bucht" einen Zuschuss in Höhe von maximal 55.912,00 Euro. Der Zuschuss setzt sich aus 80 % EU-Mitteln (davon 44.729,60 €) und jeweils 10 % aus LAG- und Landesmitteln (insgesamt 11.182,40 €) zusammen.

Beschlussfassung Vorstand:

Der Vorstand bewertet das Projekt mit 14 Punkten und stimmt dem Antrag zu.

Anteil WiSo-Partner:innen an der Abstimmung (absolut und in %)			Abstimmung		
WiSo- Partner:innen: 5	Öffentliche Partner:innen: 3	Zustimmung Ablehnung Enthalte			
62,5 % WiSo-Partner:innen		8	0	0	

Interessenkonflikt: nicht gegeben



P176: Wald-Wohnmobilstellplatz im Brekendorfer Forst

Träger:	Gemeinde Brekendorf
Standort:	Brekendorf
Kurzbeschreibung:	Am Brekendorfer Forst soll ein Wald-Wohnmobilstellplatz mit fünf Stellplätzen hergerichtet werden.
Gesamtkosten:	13.349,42 Euro
Föfä Kosten:	11.218,00 Euro
Förderbetrag / Förderquote:	8.974,40 Euro 80 %

Formelle Fördervoraussetzungen



	Ja	nein
Projekt wirkt innerhalb der festgelegten Gebietskulisse	х	
Ein Projektträger muss vorhanden sein	х	
Projekt spricht mindestens eines der Kernthemen der Strategie der AktivRegion an Nachhaltigen Tourismus als regionale Wirtschaftskraft entwickeln und fördern	Х	
Es muss eine grundsätzliche Förderfähigkeit (gemäß den Vorgaben der EU, des Bundes und des Landes) gegeben sein	X	
Die Finanzierung des Projektes (inkl. Öffentlicher Kofinanzierung) und ggf. weitere laufende Kosten sind gesichert	Х	
Projekt hat keine diskriminierende Wirkung in Bezug auf Rasse, Geschlecht, ethnischer Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Ausrichtung	X	
Eigenmittel des Projektträgers sind vorhanden	x	
Projekt ist keine Pflichtaufgabe des Projektträgers	х	
Das Projekt ist langfristig tragfähig	х	

Allgemeine Qualitätskriterien (1)



Kategorie	Wirkung	Begründung	Vorbewertung GF	Beschluss Vorstand	
Kooperation auf	2 Projektträger (1)	Die LOI`s bzw. Ansichtserklärungen			
Projektebene maximal 5 Punkte	3-4 Projektträger (1)	vom Naturpark und dem Amt Hüttener Berge stellen zwar eine	vom Naturpark und dem Amt Hüttener Berge stellen zwar eine		
	5 Projektträger (1)	ideelle Unterstützung aber keine			
	Öff. + WiSo-Partner (1)	Kooperation dar, da weder eine inhaltliche (nur NP für Infotafel und			
	Interkommunal (1) Broschüre) noch finanzielle Beteiligung stattfindet.				
Kooperation auf regionaler	2 – 3 AktivRegionen (1)				
Ebene maximal 3 Punkte	4 AktivRegionen (1)				
	> 4 AktivRegionen (1)				
Zielgruppe maximal 7 Punkte	Kinder + Jugendliche + junge Erwachsene bis 27 J. (2)	Durch den Stellplatz soll ein weiteres Angebot für Reisemobiltourist:innen			
	Familien (1)	geschaffen werden.			
	Senior:innen (1)				
	Tourist:innen (2)		2		
	Menschen mit Behinderungen (1)				
Inklusion und Integration maximal 1 Punkt					
		Erreichte Punkte	2		

Allgemeine Qualitätskriterien (2)



Kategorie1	Wirkung	Begründung	Vorbewertung GF	Beschluss Vorstand
Modellhaftigkeit / Innovation	AktivRegion (1)	Laut Projektträger gibt es keine naturnahen	1	
max. 2 Punkte	Landesweit (1)	Wald-Wohnmobilstellplätze in der AktivRegion.		
Arbeitsplätze	Sicherung (1)			
maximal 7 Punkte	Schaffung (2)			
	Je Vollzeitstelle 1 weiterer Punkt, max. werden 4 VZ Stellen angerechnet (4)			
Minderung der Auswirkungen des demografischen Wandels maximal 1 Punkt				
Minderung der Folgen des Klimawandels maximal 1 Punkt				
	Erreich	nte Punkte aus 1 und 2 (mind. 2 / max. 24)	3	
	Erfüllte Kategorien a	us 1 und 2 (erforderlich sind 2 Kategorien)	2	

Kernbezogene Qualitätskriterien (1)



Trifft nicht zu = 0 Punkte / trifft teilweise zu = 1 Punkt / trifft überwiegend zu = 2 Punkte / trifft voll zu = 3 Punkte	Begründung	Vorbe- wertun g GF	Beschlus s Vorstand
 Wird durch die Maßnahme die Eigenständigkeit der Einwohner durch Gemeinschaft, Prävention und umfassende Versorgung gesichert? Prüfkriterien: Förderung und Erhalt des Gesundheitsmanagement im ländlichen Raum und Anbindung an ärztliche Versorgung Förderung von barrierefreier Infrastruktur Förderung von Betreuung, Pflege und Vernetzung Förderung der Verbesserung mobiler Pflege und innovativer Maßnahmen in diesem Bereich Förderung der Verbesserung der Grundversorgung und Mobilität Förderung bei der Unterstützung von Familien in ihrem Lebensalltag Förderung von generationsübergreifenden Projekten 		0	
 2. Wird durch die Maßnahme die Ortsidentität erhalten bzw. entwickelt oder das soziale Miteinander gefördert? Prüfkriterien Förderung von Konzepten für neue Wohnformen im ländlichen Raum und Verbesserung der Wohn- und Lebensqualität Förderung einer Willkommenskultur für Neubürger Förderung der Dorfgemeinschaften durch Zusammenarbeit und Vernetzung privater und öffentlicher Institutionen sowie des Ehrenamtes Förderung von Bau, Sicherung und Entwicklung sozialer und kultureller Treffpunkte Förderung zum Erhalt ortsidentitätsstiftender Gebäude 	Die Ausweisung eines zusätzlichen WoMo- Stellplatzes kann zu einer Besucher:innenlenkung führen. Dadurch könnte sich auch die Wohn- und Lebensqualität in den umliegenden Ortschaften und im Naturpark erhöhen.	1	
 3. Hat die Maßnahme positiven Einfluss auf den regionalen Fachkräftemangel? Prüfkriterien Förderung von Maßnahmen für zusätzliche Schnittstellen und Hilfen zwischen Schulen und Betrieben Förderung von Maßnahmen zur Berufsorientierung sowie berufliche Aus- und Weiterbildung Förderung von Öffentlichkeitsarbeit, um Fachkräfte anzuwerben 		0	
Punktzahl (1)		1	

Kernbezogene Qualitätskriterien (2)



Eckerunförder Duch			ucht
Trifft nicht zu = 0 Punkte / trifft teilweise zu = 1 Punkt / trifft überwiegend zu = 2 Punkte / trifft voll zu = 3 Punkte	Begründung	Vorbe- wertun g GF	Beschlus s Vorstand
 4. Werden durch die Maßnahme Bildungsstandorte erhalten, vernetzt oder entwickelt bzw. das lebenslange sowie integrative Lernen gefördert? Prüfkriterien Förderung von Maßnahmen zur Abstimmung, Vernetzung, Austausch und Zusammenarbeit von Bildungsträgern Förderung von Maßnahmen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit zur Erhöhung des Bekanntheitsgrades Förderung von neuen Konzepten und Modellen, um Schulen zu erhalten und weiterentwickeln Förderung von außerschulischen Lernorten Förderung von Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung und Wertschätzung für die Lebensgrundlagen, für Werterziehung und sozialer Kompetenz sowie zur Integration Förderung von lebenslangem Lernen, zeit- und ortsunabhängig	Es soll eine Informationstafel aufgestellt werden, die zum Naturpark sowie Flora Fauna informiert. Auf diese Aspekte soll auch die Informationsbroschüre hinweisen. Ergänzung 29.09.2022: Im Vordergrund von Schildern und Broschüre steht der Naturschutz. Ziel ist es, die Besucher:innen konkret zu informieren und zu lenken. Somit werden die Gäste bewusst aus anderen, schützenswerten Bereichen fern gehalten. Die Inhalte werden in Kooperation des Naturparkes Hüttener Berge, den Landesforsten SH und dem lokalen BUND Hüttener Berge erarbeitet. Ziel soll es sein, weiterführende Informationen (Texte, Bilder und Videos) per QR Code per Handy abzurufen	ī	
 5.Hat die Maßnahme positiven Einfluss auf unsere Energieressourcen? Prüfkriterien Förderung von unabhängiger Beratung für Kommunen und Aufklärung von Privaten zur Energieeinsparung durch Energievermeidung Förderung von Beratungen und Konzepten zu dezentraler Energieversorgung und Energievernetzung Förderung von Aufklärungsarbeit und Bewusstseinsbildung 		0	
 6. Hat die Maßnahme positiven Einfluss auf den Ausstoß von CO2 aus fossilen Energieträgern? Prüfkriterien Förderung von Maßnahmen zur Reduzierung des klimaschädlichen motorisierten Individualverkehrs und Stärkung der klimafreundlichen Mobilität Förderung von energetischen Sanierungen öffentlicher Gebäude Förderung der Verlustminimierung, Vernetzung und Speicherung von regenerativer Energie Förderung der CO2-Bindung, z.B. durch Begrünung Förderung von energiesparender Infrastruktur 		0	
Punktzahl (2)		1	

Kernbezogene Qualitätskriterien (3)

	akam Budan Bucht		
Trifft nicht zu = 0 Punkte / trifft teilweise zu = 1 Punkt / trifft überwiegend zu = 2 Punkte / trifft voll zu = 3 Punkte	Begründung	Vorbe- wertun g GF	Beschlus s Vorstand
 7. Wird durch das Projekt der Absatz regionaler Produkte gefördert? Prüfkriterien Förderung von Netzwerken regionaler Produzenten Förderung von Entwicklung und Vermarktung neuer regionaler Produkte, Dienstleistungen und Marken, auch kultureller Art Förderung der Nahversorgung und des Bekanntheitsgrades von und mit regionalen Produkten Förderung von Beratungsleistungen 	Der Wohnmobilstellplatz stellt ein neues regionales Produkt dar, welches über eine Informationsbroschüre beworben wird.	1	
 8. Wird durch die Maßnahme der Tourismus als regionale Wirtschaftskraft entwickelt und gefördert? Prüfkriterien Förderung und Verbesserung der touristischen Unterbringungsmöglichkeiten Förderung des Auf- und Ausbaus von Freizeit- und Naherholungsangeboten und Freizeitwegenetzen (möglichst barrierefrei) Förderung der Darstellung oder Bewerbung von Freizeit- und Naherholungsangeboten auch durch moderne Informationstechnik und/oder neue Medien Förderung des Auf- und Ausbaus einer Infrastruktur für einen nachhaltigen Tourismus 	Durch den Wohnmobilstellplatz werden neue Unterbringungsmöglichkeiten geschaffen. Diese werden in der Informationsbroschüre dargestellt. Die Infrastruktur für einen nachhaltigen Tourismus wird ergänzt.	2	
 9. Wird durch die Maßnahme die AktivRegion Eckernförder Bucht als Wirtschaftsstandort gefördert oder gestärkt? Prüfkriterien Förderung von KMUs durch Mentoring Förderung von Existenzgründung und Unternehmensnachfolge Förderung von Maßnahmen zur Vernetzung, Öffentlichkeitsarbeit und Kooperation von Wirtschaftsakteuren 		0	
Punktzahl Kernthemenbezogene Qualitätskriterien (3)		3	
Punktzahl Kernthemenbezogene Qualitätskriterien (2)		1	
Punktzahl Kernthemenbezogene Qualitätskriterien (1)		1	
Gesamtpunkte		5	



Gesamtbewertung

Kriterien		Punkte
Allgemeine Qualitätskriterien	Mindestens 2 Punkte (max. 27 Punkte)	3
	2 Kategorien	2
Kernthemenbezogene Qualitätskriterien	Mindestens 5 Punkte (max. 27 Punkte)	5
Gesamtpunktzahl	Mindestens 7 Punkte	8

Priorität	
Priorität 1: > 20 Punkte	
Priorität 2: 14 – 20 Punkte	
Priorität 3: 7 – 13 Punkte	x



Antrag zu P176

Die Gemeinde Brekendorf beantragt für das Projekt "Wald-Wohnmobilstellplatz im Brekendorfer Forst" einen Zuschuss in Höhe von maximal 8.974,40 Euro.

Beschlussfassung Vorstand:

Der Vorstand bewertet das Projekt mit 8 Punkten und stimmt dem Antrag zu.

Anteil WiSo-Partner:innen an der Abstimmung (absolut und in %)		Abstimmung		
WiSo- Partner:innen: 5	Öffentliche Partner:innen: 3	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
62,5 % WiSo-Partner:innen		8 0 0		0

Interessenkonflikt: nicht gegeben



P177: Beteiligungslabor/Kommunikationsraum für digitale Partizipation und Information von Bürger:innen des Amtes Hüttener Berge

Träger:	Amt Hüttener Berge
Standort:	Standort Groß Wittensee und Amtsgebiet
Kurzbeschreibung:	Einrichtung eines Beteiligungslabors mit Bildschirm-, Kamera- und Mikrofontechnik im neuen großen Sitzungssaal am Standort Groß Wittensee sowie eines portablen Komplettsystems für das Ehrenamt im Amtsgebiet. Zudem Vorstellung und Schulungen versch. Zielgruppen zur Technik.
Gesamtkosten:	94.422,57 Euro
Föfä Kosten:	79.346,70 Euro
Förderbetrag / Förderquote:	63.477,36 Euro 80 %



Wirkungslogik

Projekt "Beteiligungslabor/Kommunikationsraum für digitale Partizipation und Information von Bürger:innen des Amtes Hüttener Berge"

Input

Finanzielle Ressourcen für das Gesamtprojekt (EU-Mittel)

Ressourcen des Amtes Hüttener Berge (Kompetenzen in der digitalen Bürgerbeteiligung, Kofinanzierung, personell, Netzwerke etc.)

Gute Breitbandversorgung im Amt Hüttener Berge

Ressourcen des zukünftigen Auftragnehmers (Anschaffung der Technik, Einrichtung des Raums)

Ressourcen (Zeit, Kompetenzen, Ideen) der kommunalpolitischen Akteure, Ehrenamtlichen

Aktivitäten

(Projektergebnisse)

Einrichtung eines Kommunikationsraumes mit Bildschirm-, Kameraund Mikrofontechnik

Anschaffung eines portablen Komplettsystems für digitale Kommunikation

Vorstellung der Technik für Bürgerbeteiligung und Beginn der Nutzung

Schulung verschiedener Zielgruppen (kommunalpolitische Akteure, Ehrenamtliche, Senior:innen) in der Anwendung der Systeme für digitale Kommunikation und in der Teilnahme an digitalen Veranstaltungen

Output

Die Technik zur Durchführung digitaler Veranstaltungen ist niedrigschwellig (einfach und schnell) bedienbar.

Digitale Veranstaltungen können störungsfrei und in hoher Qualität angeboten werden.

Verschiedenen Zielgruppen (kommunalpolitische Akteure, Ehrenamtliche, und Senior:innen) haben Kompetenzen zum Umgang mit den Technologien des Beteiligungslabors erlernt.

Mehr Veranstaltungen des Amtes Hüttener Berge, der Gemeinden und von Ehrenamtlichen finden digital oder hybrid statt.

Mehr kommunalpolitische Akteure, Ehrenamtliche, und Senior:innen können digitale Veranstaltungen eigenständig anbieten oder daran teilnehmen.

Outcome

(kurz-/mittelfristige Wirkungen, Nutzen)

Jugendliche und junge Erwachsene nutzen die von ihnen präferierten digitalen Kanäle/neue Medien für bürgerschaftliches Engagement oder Beteiligung.

Für Familien verbessert sich die Vereinbarkeit von Beruf und Familie mit bürgerschaftlichem Engagement, Beteiligung oder (kommunalpolitischem) Ehrenamt durch ortsunabhängig Partizipationsmöglichkeiten.

Für Senior:innen verbessert sich die Zugänglichkeit der Angebote für bürgerschaftliches Engagement oder Beteiligung durch Orts- bzw. Mobilitätunabhängigkeit.

Die Teilnahme an (digitalen) Angeboten für Gemeinschaft, Partizipation oder Bildung sichern die Eigenständigkeit älterer Menschen durch Schutz vor Einsamkeit und Anregung der Denk- und Merkfähigkeit sowie Lebensfreude.

Die Vermittlung digitaler Kompetenzen im Beteiligungslabor schafft einen neuen Bildungsstandort und fördert das lebenslange Lernen verschiedener Zielgruppen.

Durch Mitbestimmungsmöglichkeiten wird das Verständnis für Entscheidungen in Politik und Verwaltung gestärkt und möglicher Verdruss über "Bürgerferne" gemindert. Das Ehrenamt erhält Stärkung über mehr Flexibilität durch Ortsunabhängigkeit. Somit werden die Ortsidentität erhalten und das soziale Miteinander gefördert.

Der Verzicht auf Präsenz zugunsten digitaler Veranstaltungen führt zu Einsparungen bei Fahrten mit dem privaten PKW und hat somit einen positiven Einfluss auf den Ausstoß von CO² aus fossilen Energieträgern.

Impact (langfristige Wirkungen)

Das Projekt mildert durch die Erfüllung der Bedürfnisse verschiedenen Generationen und die Positionierung des Amtes als attraktiver Wohnstandort die Folgen des demographischen Wandels für die Region ab.

Das Projekt trägt zur Nutzung der Chancen des "Megatrends" Digitaler Wandel bei, mildert dessen negative Folgen ab und steigert die Akzeptanz für neue Technologien und Digitalisierung.

Das Projekt wirkt dem gesellschaftlichen Trend der Politikverdrossenheit entgegen.

Das Projekt wirkt dem gesellschaftlichen Trend des Rückläufigen Ehrenamts entgegen.

Formelle Fördervoraussetzungen



	Ja	nein
Projekt wirkt innerhalb der festgelegten Gebietskulisse	х	
Ein Projektträger muss vorhanden sein	х	
Projekt spricht mindestens eines der Kernthemen der Strategie der AktivRegion an Erhalt und Entwicklung der Ortsidentität und Förderung des soziale Miteinanders	Х	
Es muss eine grundsätzliche Förderfähigkeit (gemäß den Vorgaben der EU, des Bundes und des Landes) gegeben sein	х	
Die Finanzierung des Projektes (inkl. Öffentlicher Kofinanzierung) und ggf. weitere laufende Kosten sind gesichert	Х	
Projekt hat keine diskriminierende Wirkung in Bezug auf Rasse, Geschlecht, ethnischer Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Ausrichtung	X	
Eigenmittel des Projektträgers sind vorhanden	x	
Projekt ist keine Pflichtaufgabe des Projektträgers	х	
Das Projekt ist langfristig tragfähig	х	

Allgemeine Qualitätskriterien (1)



Kategorie	Wirkung	Begründung	Vorbewertung GF	Beschluss Vorstand
Kooperation auf	2 Projektträger (1)	Die Absichtserklärungen des Gewerbeverein Owschlag, der VHS Groß Wittensee, der CDU		
Projektebene maximal 5 Punkte	3-4 Projektträger (1)	Ortsverband Owschlag, der SPD Ortsverband		
	5 Projektträger (1)	Holtsee, des Naturpark Hüttener Berge und der Heimatgemeinschaft Eckernförde e. V.		
	Öff. + WiSo-Partner (1)	stellen keine Kooperation dar, da das Beteiligungslabor und die portablen		
	Interkommunal (1)	Möglichkeiten nur mitgenutzt werden und weder eine inhaltliche noch finanzielle Beteiligung stattfindet.		
Kooperation auf regionaler	2 – 3 AktivRegionen (1)			
Ebene maximal 3 Punkte	4 AktivRegionen (1)			
	> 4 AktivRegionen (1)			
Zielgruppe maximal 7 Punkte	Kinder + Jugendliche + junge Erwachsene bis 27 J. (2)	Es sollen u.A. junge Menschen, Familien und Senior:innen für die Nutzung digitaler Kommunikationskanäle geschult werden.	2	
	Familien (1)	Zudem sollen durch digitale Zugänge die Vereinbarkeit von Familie und Beruf	1	
	Senior:innen (1)	verbessert werden.	1	
	Tourist:innen (2)			
	Menschen mit Behinderungen (1)			
Inklusion und Integration maximal 1 Punkt				
		Erreichte Punkte	4	

Allgemeine Qualitätskriterien (2)



Kategorie	egorie Wirkung Begründung		Vorbewertung GF	Beschluss Vorstand
Modellhaftigkeit / Innovation	AktivRegion (1)	Es gibt kein digitales Kommunikations- und oder Beteiligungslabor, welches öffentlich zugänglich	1	
max. 2 Punkte	Landesweit (1)	ist, in der AktivRegion.		
Arbeitsplätze	Sicherung (1)			
maximal 7 Punkte	Schaffung (2)			
	Je Vollzeitstelle 1 weiterer Punkt, max. werden 4 VZ Stellen angerechnet (4)			
Minderung der Auswirkungen des demografischen Wandels maximal 1 Punkt		Eine Folge des demografischen Wandels ist die älter werdende Bevölkerung. Durch Schulungsmaßnahmen wird dieser Bevölkerungsgruppe die Nutzung digitaler Kommunikationstechniken nahegebracht.	1	
Minderung der Folgen des Klimawandels maximal 1 Punkt		Verzicht auf Präsenzveranstaltungen und damit auf PKW-Fahrten.	1	
	7			
	4			

Kernbezogene Qualitätskriterien (1)



			<u></u>
Trifft nicht zu = 0 Punkte / trifft teilweise zu = 1 Punkt / trifft überwiegend zu = 2 Punkte / trifft voll zu = 3 Punkte	Begründung	Vorbe- wertun g GF	Beschlus s Vorstand
 Wird durch die Maßnahme die Eigenständigkeit der Einwohner durch Gemeinschaft, Prävention und umfassende Versorgung gesichert? Prüfkriterien: Förderung und Erhalt des Gesundheitsmanagement im ländlichen Raum und Anbindung an ärztliche Versorgung Förderung von barrierefreier Infrastruktur Förderung von Betreuung, Pflege und Vernetzung Förderung der Verbesserung mobiler Pflege und innovativer Maßnahmen in diesem Bereich Förderung der Verbesserung der Grundversorgung und Mobilität Förderung bei der Unterstützung von Familien in ihrem Lebensalltag Förderung von generationsübergreifenden Projekten 	Die digitale Informationstechnik soll allen Altersgruppen im Amt nahegebracht werden. Durch ortsunabhängige und flexible Beteiligung verbessert sich die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.	1	
 2. Wird durch die Maßnahme die Ortsidentität erhalten bzw. entwickelt oder das soziale Miteinander gefördert? Prüfkriterien Förderung von Konzepten für neue Wohnformen im ländlichen Raum und Verbesserung der Wohn- und Lebensqualität Förderung einer Willkommenskultur für Neubürger Förderung der Dorfgemeinschaften durch Zusammenarbeit und Vernetzung privater und öffentlicher Institutionen sowie des Ehrenamtes Förderung von Bau, Sicherung und Entwicklung sozialer und kultureller Treffpunkte Förderung zum Erhalt ortsidentitätsstiftender Gebäude 	Die digitale Veranstaltungstechnik soll auch ehrenamtlichen Akteur:innen zur Verfügung gestellt werden (siehe Nutzungserklärungen der Heimatgemeinschaft, des Naturparkes, des CDU-Ortsverbandes Owschlag) Es werden digitale Treffpunkte für unterschiedliche Zielgruppen unterstützt.	2	
 3. Hat die Maßnahme positiven Einfluss auf den regionalen Fachkräftemangel? Prüfkriterien Förderung von Maßnahmen für zusätzliche Schnittstellen und Hilfen zwischen Schulen und Betrieben Förderung von Maßnahmen zur Berufsorientierung sowie berufliche Aus- und Weiterbildung Förderung von Öffentlichkeitsarbeit, um Fachkräfte anzuwerben 		0	
Punktzahl (1)		3	

Kernbezogene Qualitätskriterien (2)



	СКЕ	rnförder D	uent
Trifft nicht zu = 0 Punkte / trifft teilweise zu = 1 Punkt / trifft überwiegend zu = 2 Punkte / trifft voll zu = 3 Punkte	Begründung	Vorbe- wertun g GF	Beschlus s Vorstand
 4. Werden durch die Maßnahme Bildungsstandorte erhalten, vernetzt oder entwickelt bzw. das lebenslange sowie integrative Lernen gefördert? Prüfkriterien Förderung von Maßnahmen zur Abstimmung, Vernetzung, Austausch und Zusammenarbeit von Bildungsträgern Förderung von Maßnahmen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit zur Erhöhung des Bekanntheitsgrades Förderung von neuen Konzepten und Modellen, um Schulen zu erhalten und weiterentwickeln Förderung von außerschulischen Lernorten Förderung von Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung und Wertschätzung für die Lebensgrundlagen, für Werterziehung und sozialer Kompetenz sowie zur Integration Förderung von lebenslangem Lernen, zeit- und ortsunabhängig 	Das Beteiligungslabor sowie die portablen Möglichkeiten in die eingewiesen wird, stellen außerschulische Lernorte dar.	2	
 5.Hat die Maßnahme positiven Einfluss auf unsere Energieressourcen? Prüfkriterien Förderung von unabhängiger Beratung für Kommunen und Aufklärung von Privaten zur Energieeinsparung durch Energievermeidung Förderung von Beratungen und Konzepten zu dezentraler Energieversorgung und Energievernetzung Förderung von Aufklärungsarbeit und Bewusstseinsbildung 		0	
 6. Hat die Maßnahme positiven Einfluss auf den Ausstoß von CO2 aus fossilen Energieträgern? Prüfkriterien Förderung von Maßnahmen zur Reduzierung des klimaschädlichen motorisierten Individualverkehrs und Stärkung der klimafreundlichen Mobilität Förderung von energetischen Sanierungen öffentlicher Gebäude Förderung der Verlustminimierung, Vernetzung und Speicherung von regenerativer Energie Förderung der CO2-Bindung, z.B. durch Begrünung Förderung von energiesparender Infrastruktur 	Verzicht auf Präsenzveranstaltungen und damit PKW-Fahrten.	1	
Punktzahl (2)		3	

Kernbezogene Qualitätskriterien (3)

	F _{ol}	annfändan	Lucht
Trifft nicht zu = 0 Punkte / trifft teilweise zu = 1 Punkt / trifft überwiegend zu = 2 Punkte / trifft voll zu = 3 Punkte	Begründung	Vorbe- wertun g GF	Beschlus s Vorstand
 7. Wird durch das Projekt der Absatz regionaler Produkte gefördert? Prüfkriterien Förderung von Netzwerken regionaler Produzenten Förderung von Entwicklung und Vermarktung neuer regionaler Produkte, Dienstleistungen und Marken, auch kultureller Art Förderung der Nahversorgung und des Bekanntheitsgrades von und mit regionalen Produkten Förderung von Beratungsleistungen 	Das Beteiligungslabor stellt ein neues regionales Produkt dar.	1	
 8. Wird durch die Maßnahme der Tourismus als regionale Wirtschaftskraft entwickelt und gefördert? Prüfkriterien Förderung und Verbesserung der touristischen Unterbringungsmöglichkeiten Förderung des Auf- und Ausbaus von Freizeit- und Naherholungsangeboten und Freizeitwegenetzen (möglichst barrierefrei) Förderung der Darstellung oder Bewerbung von Freizeit- und Naherholungsangeboten auch durch moderne Informationstechnik und/oder neue Medien Förderung des Auf- und Ausbaus einer Infrastruktur für einen nachhaltigen Tourismus 		0	
 9. Wird durch die Maßnahme die AktivRegion Eckernförder Bucht als Wirtschaftsstandort gefördert oder gestärkt? Prüfkriterien Förderung von KMUs durch Mentoring Förderung von Existenzgründung und Unternehmensnachfolge Förderung von Maßnahmen zur Vernetzung, Öffentlichkeitsarbeit und Kooperation von Wirtschaftsakteuren 		0	
Punktzahl Kernthemenbezogene Qualitätskriterien (3)		1	
Punktzahl Kernthemenbezogene Qualitätskriterien (2)		3	
Punktzahl Kernthemenbezogene Qualitätskriterien (1)		3	
Gesamtpunkte		7	



Gesamtbewertung

Kriterien		Punkte
Allgemeine Qualitätskriterien	Mindestens 2 Punkte (max. 27 Punkte)	7
	2 Kategorien	4
Kernthemenbezogene Qualitätskriterien	Mindestens 5 Punkte (max. 27 Punkte)	7
Gesamtpunktzahl	Mindestens 7 Punkte	14

Priorität	
Priorität 1: > 20 Punkte	
Priorität 2: 14 – 20 Punkte	х
Priorität 3: 7 – 13 Punkte	



Antrag zu P177

Das Amt Hüttener Berge beantragt für das Projekt "P177: Beteiligungslabor/Kommunikationsraum für digitale Partizipation und Information von Bürger:innen des Amtes Hüttener Berge" einen Zuschuss in Höhe von maximal 63.477,36 Euro.

Beschlussfassung Vorstand:

Der Vorstand bewertet das Projekt mit 14 Punkten und stimmt dem Antrag zu.

Anteil WiSo-Partner:innen an der Abstimmung (absolut und in %)			Abstimmung	
WiSo- Partner:innen: 5	Öffentliche Partner:innen: 2	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
71,43 % WiSo-Partner:innen		8	0	0

Interessenkonflikt: Matthias Philipp (verließ zur Beratung und Beschlussfassung den Raum)



Beschluss über die Reihenfolge der Projekte nach Bewertung

Rang- folge	Titel	Punkte
1	P175: Video LED-Trailer für die Region Eckernförder Bucht	14
1	P177: Beteiligungslabor/Kommunikationsraum für digitale Partizipation und Information von Bürger:innen des Amtes Hüttener Berge	14
2	P176: Wald-Wohnmobilstellplatz im Brekendorfer Forst	8

Kenntnisnahme Vorstand:

Der Vorstand nimmt die abschließende Bewertung inklusive Rangfolge zustimmend zur Kenntnis.



5. Berichte

1. des Vorsitzenden

Regionalbudget 2022

- 19 Regionalbudgetprojekte wurden in diesem Jahr genehmigt
- Ein Projekt wurde zurückgezogen (himmelgrün)
- Vorlage der Verwendungsnachweise bis zum 15.10.
- 13 Verwendungsnachweise liegen bereits vor (nächste Folie)
- Beschluss des Vorstands auch 2023 das Regionalbudget anzubieten, liegt noch nicht vor.
- Beschluss, die verwaltungstechnische Abwicklung für 2023 zu vergeben, ist noch nicht gefasst.



Lfd-Nr	Projekt-Nr	Projektträger	Ansprechpartner	Email-Adresse	Projekttitel	Gesamtkosten, brutto	Förderung laut Vertrag	Eingang VNs
15	RB_EB_22_15	Jugend Jomsburg e.V.	Catharina Verkooyen	c.verkooyen@web.de	Nutzungskonzept für die Jugendburg Jomsburg	19.443,76€	15.555,01€	offen
10	RB_EB_22_10	Naturpark Hüttener Berge	Detlef Kroll	kroll@naturpark-huettenerberge.de	Erstausrüstung eines Naturpark-Rangers	9.600,00€	7.680,00€	07.10.22
21	RB_EB_22_21	Jens Jacobsen	Jens Jacobsen	kontakt@hof-jacobsen.de	Verkaufsautomat auf Hof Jacobsen für Gemeinde und Region um Noer	17.647,70€	14.118,16€	12.09.22
19	RB_EB_22_19	LTO Eckernförder Bucht	Stefan Borgmann	stefan.borgmann@ostseebad-eckernfoerde.de	Ausschilderung Wanderrouten Eckernförde	18.742,50€	12.600,00€	30.08.22
25	RB_EB_22_25	Birgitt Nielsen	Birgitt Nielsen	info@bauernhoferlebnisse.de	Vom Samenkorn bis auf den Teller – In- und Outdoor	2.285,84€	1.385,85€	07.10.22
17	RB_EB_22_17	Gemeinde Brekendorf	Laura Kremeike	kremeike@amthb.de	Bewegungsparcours Brekendorf	13.947,53€	11.158,02€	10.10.22
6	RB_EB_22_06	Heimatgemeinschaft Eck. e.V.	Dr. Telse Stoy	mail@heimatgemeinschaft-eck.de	Buch "Steine und Fossilien an der Eckernförder Bucht"	9.449,00€	7.559,20€	10.10.22
2	RB_EB_22_02	Gemeinde Altenholz	Carlo Ehrich	j.szymanski@altenholz.de	Boulebahn Altenholz	11.100,00€	8.880,00€	30.09.22
5	RB_EB_22_05	Gemeinde Felm	Friedrich Suhr	friedrich.suhr@posteo.de	Bau einer kinderfreundlichen WC-Anlage	14.711,38€	10.588,06€	08.10.22
11	RB_EB_22_11	Gemeinschaftsschule Altenholz	Sven Albers	sven.albers@gems-ahz.de	Disc-Sportanlage	2.400,00€	2.000,00€	23.09.22
26	RB_EB_22_26	Gut Birkenmoor	Kathrin Abel-Brauns	abel@gut-birkenmoor.de	Anschaffung eines Gefrierverkaufsautomaten	19.997,95€	13.444,00€	teilweise offen
1	RB_EB_22_01	Gemeinde Altenhof	Brien	anike.braun@amt-schlei-ostsee.de	Naturnaher Dorfplatz Altenhof	8.651,69€	6.921,35€	04.10.22
8	RB_EB_22_08	Gettorfer Windmühlen- und Verschönerungsverein e.V.	Kurt Arndt	kurt.arndt@outlook.de	Aufwertung Ehrenhain in Gettorf	13.899,72€	11.119,78€	06.09.22
3	RB_EB_22_03	Gemeinde Gettorf	Ulrike Münzberg-Niemann	muenzberg-niemann@gemeinde-gettorf.de	Markthütten	19.254,20€	15.403,36€	04.08.22
4	RB_EB_22_04	Alte Fischräucherei e.V.	Katharina Mahrt	alte-fischraeucherei-eck@gmx.de	Technische Aufrüstung des Nagelbodens	9.014,86€	5.611,89€	offen
27	RB_EB_22_27	Hof Saelde e.V.	Johannes Richert	johannes-richert@web.de	Anschaffung eines Verkaufsautomaten	18.663,96€	14.931,17€	Lieferung Mitte 41.KW
22	RB_EB_22_22	Dörte Lienau	Dörte Lienau		Bau einer Kinderimkerei	18.628,20 €		
16	RB_EB_22_16	Gemeinde Neudorf-Bornstein	Christoph Arp	info@tischlerei-arp.de	Calisthenics-Anlage Neudorf-Bornstein	19.873,00€	15.898,40€	08.10.22
23	RB_EB_22_23	WFG	Thorsten Liliental	thorsten.liliental@toez.de	Meetingbox für den Coworking Space im TÖZ in Eckernförde	15.236,76€	10.243,20€	offen
18	RB_EB_22_18	ETMG	Stefan Borgmann	stefan.borgmann@ostseebad-eckernfoerde.de	Familienstrand Eckernförde	19.789,70€	13.304,00€	offen



Beschluss Beantragung Regionalbudget 2023

Beschlussfassung Vorstand:

Der Vorstand der LAG AktivRegion Eckernförder Bucht beschließt, für das Jahr 2023 das Regionalbudget (GAK) zur Umsetzung der IES zu beantragen und dabei 10 % des Förderbudgets zu übernehmen. Zudem beschließt er, dass die verwaltungstechnische Abwicklung für das Jahr 2023 zu vergeben ist.

Anteil WiSo-Partner:innen an der Abstimmung (absolut und in %)		Abstimmung		
WiSo- Partner:innen: 5	Öffentliche Partner:innen: 3	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
62,5 % WiSo-Partner:innen		8	0	0



Förderschild Regionalbudget















2. des Vorsitzenden und des Regionalmanagements

- Sachstand Ausschreibung RM
- IES-Fisch beschlossen und am 14.09.2022 beim MLLEV eingereicht
- Stand der AktivRegion auf dem Weihnachtsmarkt in Gettorf z.B. 11.
 Dezember von 12-18 Uhr
- Änderungen im Projekt P145 "Vom ehemaligen Bolzplatz zur innerdörflichen Begegnungsstätte in Altwittenbek" der Gemeinde Neuwittenbek
 - Insektenhotel mit Informationstafel (2 Punkte) sowie Hochbeet (1 Punkt) sind nicht mehr Teil des Projektes, werden von der Gemeinde auf Grund von Kostensteigerungen im Jahr 2023 umgesetzt → ursprüngliche Gesamtpunktzahl 17, Reduktion der Punkte auf 14 Punkte



8. Verschiedenes

Impressionen der Exkursion AktivRegion Alsterland am 9.9.2022









Veranstaltung CoWorkNetz KielRegion

Titel: Was ist Coworking eigentlich und warum ist es so interessant für Unternehmen?

Wann: 04. November 2022, 11:00-12.00 Uhr

Wo: Hybrid: Online und vor Ort in Rendsburg

Wie: Anmeldung bei Carolin Kowollik:

carolin@coworkland.de

Weitere Infos: www.coworknetz-kielregion.de





Nächste Termine und Fristen

- nächste Vorstandssitzung am 30. November 2022 (Ort wird noch bekannt gegeben)
 - Einreichung der vollständigen Antragsunterlagen bis zum 01.11.2022
- Nächste ZAK-Sitzung am 25. November 2022 (Basisgemeinde Wulfshagenerhütten, Tüttendorf)
 - Einladung Sportkoordinatorin der AktivRegion Rendsburg Frau
 Knierim sowie Regionalmanager Marco Neumann
 - Regionalbudget 2023
 - Neuwahl ZAK-Sprecher:in
- Wenn vollständige Antragsunterlagen vorliegen, dann weitere Vorstandssitzung am 14. Februar 2023 (Ort wird noch bekannt gegeben)
 - Einreichung der vollständigen Antragsunterlagen bis zum 16.01.2022





Vielen Dank!



LAG AktivRegion
Eckernförder Bucht e.V.
Weimarer Straße 6
24106 Kiel
Tel: 0 431 – 530 30 8 31
www.aktivregion-eb.de
info@aktivregion-eb.de



